

# Westfälische Nachrichten

Fr., 05.01.2018

Erhöhter Pulsschlag beim Kultwettbewerb

## Die „Bauernolympiade“ bleibt ein Highlight



Die Titelverteidiger vom RV Gustav Rau Westbevern: (v.l.) Reitlehrerin Tanja Alferts, Karin Schulze Topphoff, Kathrin Kolkmann, Sabine Schulze Beckendorf, Daniela Beuing, Simone Baune, Marie Dartmann, Annika Schnüpkle. Es fehlen: Nina Stegemann, Lucia Burlage und Tim Kolkmann Foto: GK - posmyk-media.de

**Münster - An dem Wettkampf um die Wanderstandarte der Stadt Münster wird nicht gerüttelt und gewackelt. Warum auch? Der im Volksmund auch „Bauernolympiade“ genannte Wettbewerb sucht in Deutschland seinesgleichen und hat in Münster und Umgebung längst Kultstatus erreicht.**

Von Henner Henning

Auch für die 82. Auflage waren die Tickets für den Donnerstagabend, wenn die Mannschaftskür in der erneut ausverkauften Halle Münsterland bei einmaliger Atmosphäre stattfindet, wieder im Express-tempo vergriffen. 3000 Zuschauer werden dann einmal mehr für Herzklopfen und erhöhten Pulsschlag bei Reitern und Pferden sorgen, die sich seit Monaten auf diesen Höhepunkt vorbereiten.

Dabei stellt sich auch in diesem Jahr die Frage, wer den Seriensieger RV St. Gustav Rau Westbevern bezwingen und vom Thron stoßen kann. Insgesamt 35 Titel sammelte der Rekordchampion, der zuletzt sechs Mal in Serie gewann.

### Angriff vom RV Nienberge-Schonebeck

Ganz sicher einen erneuten Angriff wird der RV Nienberge-Schonebeck wagen, der im Vorjahr nach einer traumhaften Kür – fünf Mal gab es von den Richtern die Bestnote 10,0 – vor dem abschließenden Springen in Führung lag. Dann aber leistete sich der im Sommer 2013 gegründete Verein einen Abwurf zu viel – und im Stile eines Champions packte Westbevern eiskalt zu.

Dennoch ist mit der Equipe von Sabrina Geßmann zu rechnen, bei den bislang drei Teilnahmen war Nienberge-Schonebeck zwei Mal Zweiter (2014, 2017) und einmal Dritter (2015). „Wir greifen wieder an. Überhaupt macht die Vorbereitung richtig Spaß und fördert den Teamgeist. Da steckt viel Herzblut drin“, sagte Geßmann nach der 81. Bauernolympiade.

### Westbevern, wer sonst?

Traditionell zu den großen Herausforderern gehört auch der RV Albachten, der 2011 als bislang letzter Verein vor der Westbevrer Serie den Titel gewann. Im Vorjahr allerdings erlebte Albachten als Zehnter eine böse Schlappe, die bestimmt die Angriffslust fördert. Für Spannung sorgen will auch der RV St. Georg Saerbeck, der in den vergangenen beiden Jahren jeweils als Dritter den Wettkampf um die Wanderstandarte beendete.

In der jüngeren Vergangenheit hieß es stets: Westbevern, wer sonst? Ob sich diese Frage 2018 erneut stellt, steht am Samstagmittag fest.

[zur Startseite >](#)

Das könnte Sie auch interessieren

LIGATUS